
Stempel der Schule

Ort, Datum

An die
Antonio-Huber-Schule
Sonnenhalde 67
88161 Lindenberg / Allgäu

Meldebogen zur
Beratung oder Betreuung durch den Mobilen
sonderpädagogischen Dienst (MSD)

für

(Name, Vorname der Schülerin, des Schülers)

Schulstempel	Angaben des Klassenlehrers/der Klassenlehrerin*) zum Entwicklungs- und Leistungsstand des Schülers
--------------	---

Name des Schülers/der Schülerin*)		Vorname/n*)	Geburtsdatum	Geburtsort
Nationalität	Bekenntnis			

Erziehungsberechtigte/r*)	Ausländer/in? ☐
Name, Stellung zum Kind	Aussiedler/in? ☐
Wohnort, Straße	Wenn ja: In Deutschland seit _____
E-Mail	
Telefonnummer	

Versteht der Schüler/die Schülerin*) in ausreichendem Maße deutsch?	☐ ja	☐ nein
Verstehen die Erziehungsberechtigten in ausreichendem Maße deutsch?	☐ ja	☐ nein
Ist die Durchführung eines sprachfreien Tests erforderlich?	☐ ja	☐ nein

1. Exakte Angaben zum Besuch des Kindergartens, der SVE, der Grundschule und der Mittelschule

Schuljahr	Jgst.	Kindergarten/SVE/Grundschule/MS	Bemerkungen (Zurückstellung/Wiederholungen/Vorrücken gefährdet/ ...)

2. Aktueller Notenstand und Fehltage (Bitte auch Kopie des letzten Zeugnisses beilegen!)

D	M	HSU	GPG	NT	WG	WiB	WG	ES	IT	Sport	Fehltage

3. Muss der Schüler/die Schülerin*) die derzeitige Jahrgangsstufe wiederholen?
☐ ja ☐ nein

4. Schulische Informationen	
4.1 Erscheinungsbild Körperliche Gesamtentwicklung, Konstitution, Gesundheitszustand, Pflegezustand, physische Belastbarkeit, ...	
4.2 Allgemeines Verhalten/Sozialverhalten Stellung im Klassenverband, Beziehung zu Gleichaltrigen und Erwachsenen, Verhaltensauffälligkeiten (Clownerien, aggressives, regressives, introvertiertes, extrovertiertes Verhalten), psychische Belastbarkeit, ...	
4.3 Arbeitsverhalten/Leistungsbereitschaft Konzentration, Aufmerksamkeit, Ausdauer, Selbstständigkeit bei den Schularbeiten/Hausaufgaben, Arbeitsweise (ordentlich, sorgfältig, planvoll, zielgerichtet, überhastet, unkontrolliert, unkritisch,...) konkrete Leistungsstärken, konkrete Leistungsschwächen, generelle Leistungsbereitschaft, Leistungsverweigerung, Frustrationstoleranz Neigungen, Vorlieben, Interessen, Motivierbarkeit, ...	
4.4 Lernen und Denken Aufnahme, Verarbeitung, Wiedergabe des Lernstoffes, Gedächtnis, Teilleistungsschwächen, Transferleistungen, mechanisches Lernen, Notwendigkeit von zusätzlicher Veranschaulichung, Versprachlichung, ...	

5. Teilleistungen	
5.1 Wahrnehmung Visuelle Wahrnehmung (z.B. Raum-Lage-Wahrnehmung, Figur-Grund-Wahrnehmung, Auge-Hand-Koordination, ...), Umgang mit Sehhilfen, ... auditive Wahrnehmung (z.B. Umgang mit akustischen Signalen, Umgang mit klanglehnlichen Silben/Wörtern/Sätzen, ...), phonologische Bewusstheit, ...	
5.2 Motorik Grobmotorik, Feinmotorik, Seitigkeit, Händigkeit, Gleichgewichtsbeherrschung, Auffälligkeiten im Bewegungsverhalten (zappelig, unruhig, ungenau, ...), Auffälligkeiten in Bewegungsabläufe (gehen, laufen, klettern, Rad fahren, ...), Graphomotorik (Stifthaltung, Stifführung, Schreibdruck...)	
5.3 Sprache Sprachstörungen: Artikulation, Wortschatz, Satzbau, verbaler Ausdruck, Sprachverständnis (Begriffsverständnis, Anweisungsverständnis, Verständnis mehrgliedriger Arbeitsaufträge), Redefluss (überhastet, unterbrochen, ...) Gesprächsbereitschaft, Kontaktaufnahme, Kommunikationsverhalten, ...	

6. Schulleistungen	
6.1 Lesen Buchstabenkenntnis, Buchstabenverwechslungen (optisch/ akustisch), Lesefertigkeit, Lesebereitschaft, sinnentnehmendes Lesen; sinngestaltendes Lesen, Lesevortrag	
6.2 Schreiben Schriftbild: Formkonstanz und Zeilenkonstanz, Grundwortschatz, Abschreibleistung, Rechtschreibleistung, Anwendung von Regeln aus dem Bereich Sprachbetrachtung	

6.3 Mathematik Zahlenraum bis _____, Mengenerfassung, Grundrechenarten, Rechenregeln, Umgang mit Umkehroperationen, Transferaufgaben, Textaufgaben, Lösungsverhalten mit und ohne zusätzliche Veranschaulichung, Versprachlichung, Leistungen im raumkundlichen Teil	
6.4 Sachkundlicher Lernbereich Umgang mit Sachbegriffen, Sachinhalten, Einsicht in Sachzusammenhänge, Wiedergabe von Sachzusammenhängen, Problemverständnis, Problemlöseverhalten, Transferleistungen,	

7. Soziale Teilhabe im Rahmen der Inklusion	
7.1 Unterricht in der Klassengemeinschaft, Teilnahme an verschiedenen Unterrichtsformen, Erkennbare schulische Fortschritte und Gemeinschaftsfähigkeit	

8. Bisher durchgeführte Maßnahmen	
8.1 Durchgeführte Untersuchungen Untersuchungen durch Beratungslehrer, Beratungsstellen, Schulpsychologen, Kliniken, Fachdienste, Förderzentrum, ... Bitte alle Unterlagen in Kopie beifügen!	
8.2 Unterstützende Fördermaßnahmen Äußere Differenzierung, innere Differenzierung, Intensivunterricht Deutsch, Förderunterricht Deutsch, Förderunterricht Mathematik, LRS-Kurs, Betreuung durch Förderlehrer/in*), ...	
8.3 Inanspruchnahme Sonderpädagogischer Dienste MSH, MSD Lernen, Sprache, sozial-emotionales Verhalten, geistige und motorische Entwicklung	

9. Außerschulische Informationen	
9.1 Familiäres Umfeld Alleinerziehende/r Mutter/Vater, Scheidungskind, Pflegekind, Geschwisterkonstellation, Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit der Schule	
9.2 Freizeitverhalten Fernsehkonsument; Hobbys, Vorlieben, Neigungen, Interessen, Mitgliedschaft in Jugendgruppen, Vereinen, Einrichtungen, ...	
9.3 Kontakte zu Institutionen Jugendamt, Erziehungsberatung, Hort, HPT, Ärzte, Fachdienste (Logopädie, Ergotherapie, Physiotherapie), Nachhilfeinstitut, Nachmittagsbetreuung, Polizei	

10. Einstellung der Erziehungsberechtigten	
10.1 Zur vorgesehenen Überprüfung	
10.2 Zum sonderpädagogischen Förderzentrum	

11. Zusammenfassung –
Was ist das Ziel / Fragestellung der Überprüfung?

Unterschrift des Klassenlehrers/der Klassenlehrerin

Ort, Datum

Anschrift und Telefonnummer der Grund- und Mittelschule

Ort, Straße

Telefonnummer der Schule

Telefonnummern des Klassenlehrers/der Klassenlehrerin:

E-Mail der Lehrkraft:

Der Schüler/ Die Schülerin _____, Klasse _____,
kann auf Grund der genannten Schwierigkeiten im Unterricht der Grundschule/Mittelschule nicht mit ausreichendem Erfolg
gefördert werden. Daher beantragen wir die Überprüfung auf sonderpädagogischen Förderbedarf.

Ort, Datum

Unterschrift des Schulleiters/der Schulleiterin

Aufnahmeantrag und Einverständniserklärung

für die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste

Schule

Wir beantragen die Zusammenarbeit mit den Mobilen Sonderpädagogischen Diensten des Sonderpädagogischen Förderzentrums Lindenberg für die Schülerin/den Schüler:

Name des Kindes, Vorname

Geburtsdatum

Name der Schule

Telefonnummer der Schule

Klassenleitung

Klasse

Ort, Datum

Unterschrift der Schulleitung

Einwilligung zur Datenweitergabe / Entbindung von der Schweigepflicht durch den/die Erziehungsberechtigten

Ich/Wir stimme/n der Beratung/Betreuung durch die Mobilen Sonderpädagogischen Dienste für meine Tochter/meinen Sohn _____ zu.

Im Rahmen der Beratung beziehen wir uns auf den schulischen Entwicklungsstand des Kindes. Dies kann auch diagnostische Verfahren (Intelligenz-, Schulleistungs-, Wahrnehmungs- und Fertigkeitstests) einschließen.

Um ein umfassendes Bild von meinem/unserem Kind zu erhalten, bin/sind ich/wir damit einverstanden, dass die MSD-Lehrkraft _____ von genannten Fachstellen Auskünfte erhält.

- | | |
|--|---|
| ☐ der Schule _____ | ☐ der Jugendarbeit an Schulen _____ |
| ☐ dem Kindergarten _____ | ☐ der Erziehungsberatungsstelle _____ |
| ☐ der Frühförderstelle _____ | ☐ den Ärzten _____ |
| ☐ der Beratungslehrkraft _____ | ☐ den Therapeuten _____ |
| ☐ der Schulpsychologin _____ | ☐ dem Bezirk Schwaben: Eingliederungshilfe und Sozialdienst _____ |
| ☐ dem MSD _____ | ☐ Sonstige: _____ |
| ☐ der sozialpäd. Familienhilfe _____ | |

Unter den gleichen Voraussetzungen entbinde/n ich/wir die MSD-Lehrkraft _____ von ihrer Schweigepflicht gegenüber genannten Stellen.

Ich/wir bin/sind über die Folgen dieser Erklärung informiert worden. Diese Erklärung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Mir/uns ist erläutert worden, warum diese Erklärung erforderlich ist.

Ich bestätige, dass ich eine Ausführung der von mir unterschriebenen Erklärung erhalten habe.

Name des/der Erziehungsberechtigten

Telefon

Straße

PLZ Wohnort

Ort, Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich die zur Wirksamkeit dieser Erklärung nötigen Informationen gegeben habe.

Ort, Datum

Unterschrift der Klassenleitung